

Frankfurt, 27. März 2015  
Pressemitteilung

## internet facts 2015-01 erscheint mit qualifizierten Kontakten

### Für die Brutto-Reichweite der Studie werden ab sofort nur Kontakte ab einer Mindestdauer von einer Sekunde berücksichtigt

Mit derzeit 737 Gesamtangeboten und beinahe 3.300 Belegungseinheiten liefert die Markt-Media-Studie internet facts, herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Online Forschung (AGOF), die ideale Planungsgrundlage für das Medium Online – und den Zugang zu über 55 Millionen potenziellen Kunden. Doch damit nicht genug. Um dem Qualitätsanspruch an eine derartige Planungsbasis weiterhin gerecht zu werden, hat die AGOF ab 2015 zudem eine Qualifizierung ihrer Brutto-Reichweite eingeführt. Mit der internet facts 2015-01 wurden die Qualitätskriterien für die Ausweisung von Kontakten jetzt erweitert: Künftig werden nur noch Kontakte mit einer Mindestdauer von einer Sekunde in der Studie veröffentlicht. Die AGOF reagiert damit auf einen dringenden Wunsch des Marktes. Nutzer und Werbungstreibende hatten um den qualifizierteren Leistungswert für eine noch genauere Mediaplanung gebeten.

**Björn Kaspring**, Vorstandsvorsitzender der Sektion Internet: *„Mit unserer Studie internet facts schaffen und veröffentlichen wir seit zehn Jahren den Marktstandard für die Online-Mediaplanung in Deutschland. Daher ist es uns ein großes Anliegen, diese Planungsgrundlage fortlaufend zu verbessern und an den Marktanforderungen auszurichten. Denn nur, wenn sie den Ansprüchen der Nutzer gerecht wird, kann eben diese Grundlage auch ‚gelebt‘ werden. Mit der Einführung von qualifizierteren Kontakten – ein Erfolg, den wir auch schon für die ma Intermedia umsetzen konnten – konstituieren wir einmal mehr die Validität der AGOF Daten und belegen dadurch ihre zentrale Bedeutung als digitale Währung“*

### Reichweitenrankings der Angebote und Vermarkter

Mit einer Reichweite von 27,20 Millionen Unique Usern im Monat Januar 2015 (49,0%) liegt T-Online bei den Angeboten an erster Stelle, gefolgt von eBay (23,75 Mio. bzw. 42,8%), BILD.de (17,83 Mio. bzw. 32,1%), gutefrage.net (17,73 Mio. bzw. 32,0%) und CHIP Online (16,30 Mio. bzw. 29,4%).

Bei den Vermarktern führt im Januar Ströer Digital mit 38,33 Millionen Unique Usern (69,1%) vor InteractiveMedia (34,49 Mio. bzw. 62,2%) und Axel Springer Media Impact (34,18 Mio. bzw. 61,6%). Es folgen TOMORROW FOCUS MEDIA (31,47 Mio. bzw. 56,7%) und SevenOne Media (31,21 Mio. bzw. 56,3%).

Zur internet facts 2015-01 findet sich unter <http://www.agof.de/aktuelle-studie-internet/> eine Auswahl an Rankings und Auswertungen, inklusive einer Grafiksammlung und dem Studiensteckbrief.

### Über die internet facts

Mit ihrer Markt-Media-Studie internet facts und dem darin ausgewiesenen Leistungswert Unique User (UU) hat die AGOF durch die Überführung des Reichweitenteils unter die methodische Hoheit der agma die einheitliche Internet-Reichweitenwährung als Basis für die Internet-Mediaplanung im Markt etabliert. Die Studie selbst, deren Reichweitenteil parallel als ma Online der agma erscheint, wird von der [Sektion Internet](#) in der AGOF herausgegeben, die auch die Finanzierung und Weiterentwicklung des Studienmodells verantwortet. Ausgewiesen werden in der internet facts Struktur- und Reichweitendaten für über 700 Internet-Werbeträger der [Studienteilnehmer](#) an der internet facts.

### Die AGOF

Die Arbeitsgemeinschaft Online Forschung wurde im Dezember 2002 gegründet. Aufgabe und Zweck der AGOF ist es, unabhängig von Individualinteressen für Transparenz und praxisnahe Standards in der Online-Werbeträgerforschung zu sorgen. Dafür erarbeitet sie die notwendigen Leistungswerte im engen Austausch mit dem Markt und stellt diese in entsprechenden Studien zur Verfügung – und dies nicht nur für das klassische Internet, sondern auch für weitere Segmente digitaler Medien. Zu diesem Zweck sind die in der AGOF vertretenen führenden Vermarkter in Deutschland in Sektionen organisiert, die in ihrem jeweiligem Segment die Konzeption, Bereitstellung und Weiterentwicklung der Reichweitenforschung und Planungsparameter, in Zusammenarbeit mit den Marktpartnern, vorantreiben.

### Bei Rückfragen:

**Katharina Böhm**

**AGOF Pressesprecherin**

Tel.: 069/264 888-318

Fax: 069/264 888-320

Mobil: 0151/126 713 88

Mail: [katharina.boehm@agof.de](mailto:katharina.boehm@agof.de)